

	<p>Objekt: Drusus (Maior)</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 00646</p>
--	---

Beschreibung

Gefütterte, subaerate Münze.

Vorderseite: Kopf des Nero Claudius Drusus mit Lorbeerkranz nach l.

Rückseite: Zwei gekreuzte sechseckige Langschilde, dahinter je zwei gekreuzte Speere und zwei gekreuzte Trompeten (tubae), in der Mitte ein Feldzeichen (vexillum).

subaerat: Eine plattierte, das heißt gefütterte Münze mit einem bronzenen bzw. kupfernen Kern (anima).

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; plattiert

Maße:

Gewicht: 2.55 g; Durchmesser: 19 mm;
Stempelstellung: 5 h

Ereignisse

Hergestellt wann 41-45 n. Chr.

wer

wo Rom

Beauftragt wann

wer

Claudius (Kaiser) (-10-54)

wo

Besessen

wann

1913-1931

	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Drusus maior (-38--9)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Fälschung
- Gebrauchsgegenstand
- Gegenstempel, Erasionen u.a.
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- RIC I² Nr. 74 (Rom, 41-45 n. Chr.)..